Landes-
Feuerwehrverband
Tirol

Telfs, am 19. Januar 2023

59. Landes-Feuerwehrleistungsbewerb 2023 in Längenfeld

Der 59. Landes-Feuerwehrleistungsbewerb um das FLA in Bronze und Silber wird am 16. und 17. Juni 2023, in Längenfeld, Bezirk Imst, in **drei Wertungsklassen, Ausbildungsklasse (FLA-AK), Allgemeine Klasse (FLA-Allg.K),** FLA-AK und FLA Allg.KL gilt nur für Tiroler Gruppen **und Leistungsklasse (FLA-LK)**, für Tiroler Gruppen und Gästegruppen durchgeführt. Es werden für das Antreten mit **Sicherheitsausrüstung keine Gutpunkte** vergeben. Nähere Informationen über den Ablauf sind in der Richtlinie für die Durchführung von Bewerben und Leistungsprüfungen zu finden.

1.) Anmeldung:

Die bei der Anmeldung vom Teilnehmer angegeben Daten werden gespeichert und für den Zweck der Durchführung und Abwicklung elektronisch verarbeitet. Während der Veranstaltung werden Video-, Audio- und Bildaufnahmen veröffentlicht. Mit der Anmeldung willigt der Teilnehmer in eine Speicherung und Veröffentlichung dieser Daten zu diesem Zwecke ein.

Die Anmeldung für alle Tiroler Gruppen zum Landes-Feuerwehrleistungsbewerb erfolgt ausschließlich über das Verwaltungsprogramm FDIS-Tirol. Bei der Anmeldung ist anzugeben, in **welcher Wertungsklasse** die Gruppe antritt. Die Feuerwehren können bis zum Bewerbstag Teilnehmer und Wertungsklassen ändern. Das vollständig und richtig ausgefüllte Wertungsblatt ist nach der Zeitplanerstellung auszudrucken und dem Berechnungsausschuss A bei der Anmeldung vorzulegen. Auf der Homepage des Landes-Feuerwehrverbandes Tirol unter **www.feuerwehr.tirol** steht eine detaillierte Beschreibung zum Download bereit.

Ausbildungsklasse

Die Ausbildungsklasse wird in Bronze und Silber ohne Alterspunkte durchgeführt. Es dürfen in der Ausbildungsklasse nur Gruppen teilnehmen, wo mind. 7 Teilnehmer das FLA (Bronze oder Silber) der jeweiligen Stufe noch nicht besitzen. Die ganze Gruppe muss in Sicherheitsausrüstung, bestehend aus **Einsatzbekleidung** oder **Dienstbekleidung** mit **Feuerwehrhelm, Feuerwehrgurt, Sicherheitsstiefel** (EN 15090) und **Einsatzhandschuhen** (EN 659) bzw. **Bewerbshandschuhen** (mit Knöchel- und Schnittschutz, Mindestlänge: 32 cm) antreten.

Allgemeine Klasse

Die Allgemeine Klasse wird in Bronze und Silber mit und ohne Alterspunkte durchgeführt. In der Allgemeinen Klasse dürfen alle Teilnehmer das FLA (Bronze oder Silber) besitzen. Die ganze Gruppe muss in Sicherheitsausrüstung, bestehend aus **Einsatzbekleidung** oder **Dienstbekleidung** mit **Feuerwehrhelm, Feuerwehrgurt, Sicherheitsstiefel** (EN 15090) und **Einsatzhandschuhen** (EN 659) bzw. **Bewerbshandschuhen** (mit Knöchel- und Schnittschutz, Mindestlänge: 32 cm) antreten.

Leistungsklasse

Die Leistungsklasse wird in Bronze und Silber mit und ohne Alterspunkte laut ÖBFV FH 11 durchgeführt. Tritt eine Gruppe in der Leistungsklasse an, so gelten betreffend Ausrüstung die Bestimmungen des ÖBFV Fachheftes Nr. 11, letzte gültige Ausgabe, Pkt 2.5:

„Dunkelfarbiges Schuhwerk. Dorne, Stollen oder Metallstifte auf den Sohlen sind nicht gestattet."

Gästegruppen erhalten nach Eintreffen der Antretegenehmigung, die Teilnehmerliste per E-Mail. Die Teilnehmerliste muss nach dem Ausfüllen als Anlage per E-Mail an **bewerb@feuerwehr.tirol** gesendet werden. Auf der Teilnehmerliste ist ein Ansprechpartner mit Adresse und Email anzugeben (Zusendung Zeitplan). Die **Antretegenehmigung** des jew. Landes-Feuerwehrverbandes ist von den Gästegruppen bis spätestens 01. Mai 2023 an den Landes-Feuerwehrverband Tirol zu senden. Das Wertungsblatt für Gästegruppen wird am Bewerbstag beim Berechnungsausschuss A hinterlegt.

Anmeldeschluss: 01. Mai 2023

ACHTUNG: Nachmeldungen können aus organisatorischen Gründen nicht berücksichtigt werden!!

Das Nenngeld **pro Antreten** für den 59. Tiroler-Landes-Feuerwehrleistungsbewerb beträgt **€ 50,00** und wird **nach dem Anmeldeschluss** durch den Landes-Feuerwehrverband verrechnet. Bei Ausfall einer Gruppe, wird das Nenngeld nicht zurückerstattet.

2.) Voraussetzung für die Teilnahme:

Voraussetzung für eine Teilnahme am Bewerb ist die **Feuerwehrtauglichkeit (keine Verletzungen, Krankenstand, usw.)**. Jeder Teilnehmer einer Gruppe ist verpflichtet, die für ihn vorgesehenen **Aufgaben persönlich** durchzuführen (z.B. Staffellauf).

Die jüngsten Teilnehmer müssen drei Monate aktives Feuerwehrmitglied sein und das 15. Lebensjahr vollendet haben (Stichtag ist der erste Bewerbstag)! Für die ältesten Teilnehmer gelten die Satzungen des LFG 2001 §5 (Der aktive Dienst eines Mitgliedes der Feuerwehr endet mit dem Ablauf des Jahres, in dem es das 65. Lebensjahr vollendet.). Am Bewerb dürfen Mitglieder der Reserve, die mit Ablauf des Jahres das 70. Lebensjahr vollenden, teilnehmen.

3.) Durchführung:

3.1 Zeitplan:

Der Landes-Feuerwehrleistungsbewerb wird mit **Parallelstart** durchgeführt.

Es starten immer **6 Bewerbsgruppen gleichzeitig**. Die Bewerbsgruppen werden angehalten, ab der Meldung an den Bewerter 4 bis zur Meldung an den Hauptbewerter, **nicht mehr** als **5 Minuten** für das Aufräumen des Bewerbsgerätes zu verwenden, da anderenfalls der Zeitplan nicht eingehalten werden kann. Beim Zusammenräumen kann von der gesamten Gruppe der Helm getragen, oder am linken Rand des Rasenteppichs in einer Linie abgelegt werden (einheitliches Bild der Gruppe). Der Zeitplan ist von den Bewerbsgruppen unbedingt einzuhalten. Eine **Verschiebung** oder ein **späteres Antreten** einer Bewerbsgruppe ist **nicht** möglich. Ein Einspruch gegen die zugewiesene Bewerbsbahn und Antretezeit ist unzulässig (siehe FH 11, letzte gültige Ausgabe, Seite 29, Punkt 5.4, letzter Satz).

Jene Bewerbsgruppen, die sich nicht an den Zeitplan halten (zu spät kommen), können nicht mehr zum Bewerb antreten.

Wir bitten um Verständnis für eine straffe Durchführung im Sinne jener Gruppen, die sich diszipliniert an den Zeitplan halten.

Alle Gruppen (gilt auch für Gästegruppen) müssen damit rechnen, dass sie bereits am Freitag antreten.

ACHTUNG: Urlaubsplanung der Teilnehmer beachten!

3.2 Parallelstart:

Das **Kommando** wird mittels **Lautsprecher** (CD – mit Text) gegeben. Der Angriffsbefehl steht im **feuerwehr.tirol Service Portal** zum Download bereit.

4.) FLA Silber:

Tritt **eine Gruppe** zum Bewerb um **das FLA Silber** an, dürfen **zwei Teilnehmer** teilnehmen, die das **FLA Bronze** noch **nicht erworben** haben. Bei **Erfolg** erhalten diese **beiden Teilnehmer** das **FLA Bronze**.

5.) Gemeinsame Gruppen:

Höchstens 2 Feuerwehren können **eine gemeinsame Gruppe** unter folgenden **Voraussetzungen anmelden**: Der **Antrag** der **Ortsfeuerwehr** geht an den **Bezirksfeuerwehrverband**, welcher die **Genehmigung** dazu erteilt und den **LFV** informiert. **Angetreten** wird unter **dem Namen** jener **Feuerwehr**, welche die **Mehrheit** an **Teilnehmer** stellt. Zwei **Teilnehmer** dürfen das **jew. Leistungsabzeichen** (Bronze oder Silber) **besitzen**. (165. LFA Sitzung, 11.3.2020).

6.) Bewertung:

Dem Bewerb und der Bewertung liegen die bundeseinheitlichen Bestimmungen für den Erwerb des FLA in Bronze und Silber zugrunde (Fachschriftenheft des ÖBFV, Nr. 11, letzte gültige Ausgabe). Foto- und Viedeobeweise werden nicht zugelassen!

7.) Kommandieren und Auftreten der Bewerbsgruppen:

Die **Kommandos** werden durch den **Hauptbewerter** beurteilt und gegf. mit **10 Schlechtpunkten** bewertet ("Fehlerhafter, nicht verständlicher Befehl"). **Gästegruppen** aus dem **Ausland** können die in Ihren **Ländern** üblichen **Kommandos** geben.

8.) Tiroler Firecup:

Im Anschluss an den Landes-Feuerwehrleistungsbewerb findet der Tiroler Firecup statt. Im Rahmen des Tiroler Firecup`s wird die beste Tiroler Gruppe ermittelt. Die teilnehmenden Gruppen werden vom LFV informiert. Beginn des Tiroler Firecup ist am Samstag, den 17.06.2023 um ca. 15.00 Uhr.

9.) Qualifikation:

Die Bewerbe aus den Jahren 2022 und 2023 werden zur Qualifikation für den Bundesbewerb 2024 in Feldkirch herangezogen. Die nächsten internationalen Feuerwehrwettkämpfe finden 2026 in Deutschland statt. Nähere Infos folgen.

9.) Übernachtung:

Quartierwünsche sind ausschließlich an das Tourismusinformationsbüro zu richten.

Ötztal Tourismus – Information Längenfeld
Oberlängenfeld 24
6444 Längenfeld
Tel.: +43 57200 300
laengenfeld@oetztal.com
www.laengenfeld.com

Wir ersuchen, diese Hinweise zu beachten.

Der Landes-Bewerbsleiter:
BR Jörg Degenhart

Der Landes-Feuerwehrkommandant:
LBD Jakob Unterladstätter